





ASIEN  TÜRKEI

Höhepunkte Kappadokiens

Wandern durch die schönsten Täler

Tourencharakter  Reisedauer 8 Tage Gruppe 6-14 Teilnehmer
Wanderreise 

-  von Wind und Wasser geformte Steinformationen
-  unterirdische Städte
-  Tuffsteinwelt und UNESCO-Weltkulturerbe von Göreme
-  traditionelle Handarbeit

Uns erwarten traditionelles Handwerk, türkische Spezialitäten und gemütliche Wanderungen durch die schönsten Täler Kappadokiens. Vorbei an "Feenkaminen" und Tuffstein-Kirchen. In Kappadokien gibt es über 50 unterirdische Städte, Höhlenwohnungen und in Stein geschlagene Kirchen und Burgen zu erkunden.

Kappadokien liegt in Zentralanatolien und ist besonders für seine kegelförmigen Gesteinsformationen bekannt. Unsere erste Etappe führt uns durch die verwinkelten Gassen der Stadt bis hinauf zur Burg von Uchisar. Sie wurde direkt in den Fels geschlagen und ist schon von Weitem erkennbar. Leider sind die unterirdischen Gänge und einst bewohnten Räume größtenteils zugeschüttet und unzugänglich. Die Tour führt uns durch die schönsten Täler Kappadokiens. Wir wandern durch das Taubental, wo uns die Feenkaminen ganz besonders verzaubern. Diese märchenhaft anmutenden Steinformationen wurden einst von Wind und Wasser geformt und prägen die gesamte Region Kappadokiens.

Im Roten Tal erstrahlen die Gesteinsformen je nach Sonneneinstrahlung in den unterschiedlichsten Rot-Tönen, daher auch der Name. Die beiden Rosentäler bestechen vor allem durch ihre blühenden Wiesen. In Derinkuyu besuchen wir eine der berühmten unterirdischen Städte und betreten ein geheimnisvolles Netzwerk aus Gängen, Wohnräumen und



Versammlungsräumen. Die riesige Höhlenstadt diente in kriegerischen Zeiten als Zufluchtsort für die Bevölkerung.

Unsere Tour führt uns weiter zum "Grand Canyon" der Türkei, die Ihlara-Schluch erreicht eine Tiefe von bis zu 80 Metern und zählt zu den Highlights jeder Kappadokien Reise. Wir besuchen das zum UNESCO-Weltkulturerbe ausgezeichnete Freilichtmuseum von Göreme. Diese weltbekannte Tuffsteinwelt besteht aus mehreren Kirchen, Fresken und Wandbildern der christlichen Mythologie. Auch ein Zwischenstopp in einer traditionellen Teppich-Knüpferie darf nicht fehlen. Noch mehr Handwerkskunst können wir später im Töpferdorf Avanos bestaunen. Dieses Handwerk hat hier eine besonders lange Tradition.

Das letzte Tal auf unserer Route ist das Soganli-Tal, wo es besonders imposante Steinkirchen, wie zum Beispiel die Himmelkirche, zu bestaunen gibt.



Termine, Preise & Buchung

VON	BIS	PLÄTZE	EZZ	PREIS
14. Oktober 2022	21. Oktober 2022	⊗	220 €	1.590 €
Produktmanagerin Tanja Ernst wird an dieser Tour teilnehmen				
08. April 2023	15. April 2023	⊕	220 €	1.530 €
20. Mai 2023	27. Mai 2023	⊕	220 €	1.390 €
23. September 2023	30. September 2023	⊕	220 €	1.390 €



- ⓘ Diese Reise ist vorangekündigt.
- ⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
- ✓ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
- ⚠ Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
- ⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.

Diese Reise ist auch buchbar unter:
weltweitwandern.at/trgo4

EZZ Einzelzimmerzuschlag

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: Flug nach Kayseri

Wir fliegen in die Türkei und landen am Flughafen in Kappadokien. Endlich angekommen, werden wir von unserem Team abgeholt und in unser Hotel gebracht. Es wird ein Sammeltransfer organisiert, dabei können je nach Ankunftszeit Wartezeiten entstehen. Bei einem gemeinsamen Abendessen lernen wir uns kennen.

Sollten sie am späten Abend ankommen, erhalten sie entweder eine warme Mahlzeit oder eine kalte Platte.

(-/-/A)

Übernachtung in einem Hotel oder einer Pension

2. Tag: Zur Burg Uchisar und weiter ins Tauben- und Liebestal

Nach dem Frühstück brechen wir zu unserer ersten Wanderung auf. Wir marschieren los, vorbei an malerischen Häuschen, durch die verwinkelten Gassen der Stadt bis zur Burg von Uchisar. Die Burg wurde direkt in den Berg oberhalb der Stadt geschlagen und erinnert uns äußerlich an ein Termitennest. Wir steigen die zahlreichen Stufen hinauf bis zur Spitze der Burg und genießen einen wunderschönen Blick über Kappadokien. Unsere Tour führt uns weiter ins Taubental, wo wir die einzigartigen, von Wind und Wasser geformten, Steinformationen bewundern können. Diese werden aufgrund ihrer märchenhaften Anmutung auch Feenkamine genannt. Unser typisch kappadokisches Mittagessen bekommen wir heute bei einer einheimischen Familie, die uns zugleich einen ersten Einblick in die traditionelle Kultur Kappadokiens gewährt. Gut gestärkt setzen wir unsere Wanderung in Richtung Liebestal fort. Auch dieses Tal wird von den interessanten Steininformationen geprägt.

(F/M/A)

Wanderung: ca. 9 km, ca. 4-5 Std. (ca. +/- 350 m)

Übernachtung in einem Hotel oder einer Pension

3. Tag: Wanderung durch drei Täler

Heute durchwandern wir gleich drei verschiedene Täler. Wir starten im Roten Tal, das seinen Namen von den durch den Sonnenuntergang rot gefärbten Felsen erhalten hat. Die Feenkamine erstrahlen je nach Sonneneinwirkung in ganz unterschiedlichen Farben. Der Weg führt uns weiter in das Rosental 1 und das Rosental 2. Die blühenden Wiesen und Aprikosenbäume verbreiten ihren angenehmen Duft, während wir durch die Landschaft wandern. Mittags probieren wir eine türkische Spezialität, Testi Kebabi. Dieses Kebab im Krug besteht aus Fleisch, Tomaten, Paprika und Zwiebeln und wird im Backofen, abgedichtet mit Ton, gebacken. Diese Speise finden wir nur selten in den herkömmlichen Restaurants und sie wird hauptsächlich zu Feiertagen und Festen zubereitet. Abends essen wir im Hotel.

Optional: Wer möchte, kann heute ein kleines Highlight erleben und eine traditionelle Sema-Zeremonie, die Zeremonie der tanzenden Derwische, erleben (nicht im Preis inkludiert).



(F/M/A)

Wanderung: ca. 9 km, ca. 4-5 Std. (+/- 300 m)

Übernachtung in einem Hotel oder einer Pension

4. Tag: Unterirdische Stadt und Wanderung im Ihlara-Tal

Nach dem Frühstück bringt uns unser Fahrer heute in den Südwesten Kappadokiens. Wir fahren nach Derinkuyu, wo wir eine der berühmtesten unterirdischen Städte besuchen. In Kappadokien vermutet man rund 50 solcher unterirdischen Städte, von denen jedoch noch nicht alle entdeckt wurden. Wir betreten ein verblüffendes Netzwerk von Wohnräumen, Durchgängen und Versammlungsräumen, das sich 7 Stockwerke in die Tiefe bohrt. Im Laufe von Jahrtausenden entstanden, diente es vor allem in kriegerischen Zeiten als Zufluchtsort für die Bevölkerung. Unser Weg führt uns weiter ins Ihlara-Tal und zur Ihlara-Schlucht, die auch als der „Grand Canyon“ der Türkei bezeichnet wird. Die bis zu 80 Meter tiefe Schlucht ist eines unserer Highlights auf dieser Tour durch Kappadokien. Wir unternehmen eine abwechslungsreiche Wanderung entlang des Melendiz-Flusses, durch das fruchtbare Tal vorbei an blühenden Obstbäumen und beeindruckenden Höhlenkirchen.

(F/M/A)

Wanderung: ca. 10 km, ca. 5 Std. (+/- 200 m)

Übernachtung in einem Hotel oder einer Pension

5. Tag: Göreme - Aciksaray - Hacibektas Alevitenkloster

Die Tuffsteinwelt von Göreme ist weltberühmt, heute werden wir selbst erfahren können warum. Wir besuchen das Freilichtmuseum von Göreme. Dieses UNESCO-Weltkulturerbe besteht aus mehreren in Tuffstein geschlagenen Kirchen, geschmückten Fresken und Wandbildern der christlichen Mythologie. Die anatolische Kunst war, anders als die europäische, geprägt von Kalligrafien, Kacheln und Teppichen. Die Handarbeit am Land soll heute noch der Landflucht entgegenwirken, Arbeitsplätze schaffen und die Emanzipation der Frauen fördern. Wir besuchen eine Teppichknüpferei und erfahren dabei mehr über die kulturellen und sozialen Faktoren der Handarbeit. Im Anschluss fahren wir nach Aciksaray und wandern etwa eine Stunde um den Felskomplex mit Kirchen und Klöstern. Wir fahren weiter bis nach Hacibektas und besuchen das ehemalige Derwisch-Kloster. Der Ort zählt immer noch zu den wichtigsten Pilgerstätten für Aleviten.

(F/M/A)

Wanderung: ca. 4 km, ca. 4 Std. (+/- 100 m)

Übernachtung in einem Hotel oder einer Pension

6. Tag: Wanderung im Pascha-Tal und Ausflug nach Avanos

Das Pascha-Tal und das Zelve-Tal zählen zu den schönsten Tälern Kappadokiens. Wir genießen die natürliche Schönheit Kappadokiens und lassen unsere Seele baumeln während wir weiter vorbei an Feenkaminen und Pappelbäumen wandern. Unterwegs sehen wir viele leerstehende Höhlenwohnungen, die bereits vor Jahrhunderten in Stein geschlagen wurden, um den Menschen als Behausung zu dienen. Teilweise sind diese Unterkünfte heute noch zugänglich und versetzen ihre Besucherinnen und Besucher in längst vergangene Zeiten zurück. Nachmittags besuchen wir das am Roten Fluss gelegene Töpferdorf Avanos. Hier hat das Handwerk seit vielen Jahren Tradition und so sind noch viele kleine Töpfereien in diesem Ort verankert. Wir schlendern durch die engen Gassen und lassen uns vom ausgelassenen türkischen Lebensgefühl mitreißen. Das Abendessen nehmen wir gemeinsam im Hotel ein.

(F/M/A)

Wanderung: ca. 9-10 km, ca. 4-5 Std. (+/- 200 m)

Übernachtung in einem Hotel oder einer Pension



7. Tag: Wanderung im Soganli-Tal - Mustafapasa

Nach dem Frühstück brechen wir mit dem Bus auf und fahren ein kurzes Stück. Danach beginnen wir unsere heutige Wanderung im Soganli-Tal. Unterwegs bestaunen wir die imposanten Steinkirchen, die sich fast unscheinbar in die Landschaft einfügen. Das Mittagessen bekommen wir in einem paradiesähnlichen Garten zwischen Obstbäumen serviert und wir können die landestypischen Spezialitäten genießen. Danach fahren wir weiter ins Dorf Mustafapasa, früher Sinasos. Es ist eines der schönsten Dörfer Kappadokiens. Hier zeugen die zahlreichen aus Tuffstein erbauten Villen und Kirchen vom einstigen Reichtum der damals griechischen Bewohnerinnen und Bewohner. Nach einem erlebnisreichen Tag kehren wir am späten Nachmittag zurück ins Hotel und lassen unsere Reise Revue passieren.

(F/M/A)

Wanderung: ca. 3 km, ca. 1-2 Std. (+/- 100 m)

Übernachtung in einem Hotel oder einer Pension

8. Tag: Rückreise

Nach dem Frühstück werden wir zum Flughafen gebracht und es heißt Abschied nehmen. Mit vielen Erinnerungen fliegen wir zurück in die Heimat.

(F/-/-)

Tipp: Verlängern Sie Ihre Reise mit einem anschließenden Aufenthalt in Istanbul - weitere Details gerne auf Anfrage unter den angegebenen Kontaktdaten!

Enthaltene Leistungen

- Internationaler Flug ab/an Wien oder München via Istanbul nach Kayseri (andere Flughäfen auf Anfrage und ggf. gegen Aufpreis)
- Es gibt einen Sammeltransfer vom Flughafen zum Hotel und retour (Wartezeiten sind möglich).
- 7x Übernachtung auf Basis Doppelzimmer mit Bad/WC - **Wichtiger Hinweis:** Im kleinen familiengeführten Hotel stehen uns unterschiedlich gestaltete Zimmer zur Verfügung, die Zuteilung erfolgt je nach Verfügbarkeit und nach dem Zufallsprinzip.
- 7 x Frühstück und 7 x Abendessen
- 6 x Mittagessen in Form von Picknick, Imbiss oder Lunchpaket
- Alle Transfers, Ausflüge und Aktivitäten lt. Programm.
- Deutschsprachige, örtlich verwurzelte Wanderreiseführung

Nicht enthaltene Leistungen

- Persönliche Ausgaben (alkoholische und sonstige Getränke, Souvenirs, Trinkgelder, Versicherung, etc.)
- Zusätzliche Kosten bei Krankheit, Bergrettung, Änderung der Route durch höhere Gewalt bzw. Flugzeitenverschiebung
- Einzelzimmerzuschlag von EUR 220,-
- 1-stündige Ballonfahrt über Kappadokien, ca. EUR 160,- bis EUR 250,- p. P. – bitte bei Buchung Bescheid geben. Bezahlung vor Ort. Wetterbedingte Terminverschiebung oder Absage vorbehalten.
- Sema-Zeremonie (tanzende Derwische), ca. EUR 25,- p. P. – bitte bei Buchung Bescheid geben. Bezahlung vor Ort.



Zusätzliche Leistungen / Verlängerungen

Reiseinformationen

Einreisebestimmungen

ALLGEMEIN:

Bitte beachten Sie, dass sich die **Reisebestimmungen jederzeit ändern können**. Die nachfolgenden Links informieren Sie tagesaktuell über mögliche Anpassungen. Es kann passieren, dass zu einem späteren Zeitpunkt weitere Testungen, (Booster-) Impfungen oder Versicherungsnachweise für die Einreise/ für den Aufenthalt gefordert werden. Solche Anpassungen stellen keine Grundlagen für eine kostenfreie Stornierung dar.

Covid-19 Bestimmungen:

Aktuell wird für die Einreise in die Türkei kein Nachweis verlangt.

Reisedokumente & Visum:

Für österreichische StaatsbürgerInnen:

Ab 2. März 2020 gilt für österreichische Staatsbürger Visafreiheit für die Türkei für touristische Aufenthalte von bis zu 90 Tagen innerhalb eines Zeitraums von 180 Tagen. Für die Einreise benötigen Sie einen gültigen Reisepass (gültig mind. 6 Monate bei Einreise).

Für deutsche und Schweizer StaatsbürgerInnen:

Die Einreise ist für deutsche und Schweizer Staatsangehörige mit gültigem Reisepass oder Personalausweis möglich. Deutsche und Schweizer Staatsangehörige benötigen für die Einreise und den Aufenthalt von bis zu 90 Tagen in einem Zeitraum von 180 Tagen derzeit kein Visum.

Weitere Infos finden Sie hier:

Außenministerium Österreich:

www.bmeia.gv.at/reise-aufenthalt/reiseinformation/land/tuerkei

Auswärtiges Amt Deutschland:

www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/tuerkei-node/tuerkeisicherheit/201962

Schweiz:

www.eda.admin.ch/eda/de/home/vertretungen-und-reisehinweise/tuerkei.html

TRANSIT:

Bitte beachten Sie auch die Reisebestimmungen von anderen Ländern, falls Sie sich während der An- oder Abreise für den



Transit in einem anderen Land aufhalten.

Tagesaktuelle Informationen finden Sie bei Ihrer zuständigen Vertretungsbehörde: [Außenministerium](#), [Auswärtiges Amt](#) bzw. [Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten](#)

Gesundheit

Allgemein

Krankenhäuser entsprechen nicht österreichischem Standard. Die Situation in den Privatkliniken ist vor allem in Ankara und Istanbul besser. Nur in den großen Städten sind einige Universitätskrankenhäuser und große Spitäler nach dem neuesten Stand eingerichtet, die medizinische Primärversorgung ist ausreichend. Die Behandlungskosten sind recht hoch und müssen gleich in bar bezahlt werden. Apotheken sind in ausreichender Anzahl vorhanden.

Vorsicht ist beim Genuss von rohem Obst, offenem Eis und Eiswürfeln sowie Salaten geboten. Das Leitungswasser in der Türkei entspricht nicht europäischen Trinkwasser-Richtlinien. Bitte verwenden Sie zum Trinken ausschließlich original verpacktes Wasser. Die Mitnahme einer Reiseapotheke, die nicht nur regelmäßig benötigte Arzneimittel, sondern auch Medikamente für gängige Reiseerkrankungen beinhaltet, wird empfohlen.

Impfungen und Vorsorge

Für die Einreise in die Türkei sind zurzeit keine Impfungen vorgeschrieben. Bitte beachten Sie aber, dass wir aus heutiger Sicht noch nicht sagen können, ob zum Antritt Ihrer Reise eine Covid-19 Impfung oder weitere Impfungen erforderlich sind. Je nach Gesundheitslage können sich die Anforderungen an den Impfstatus kurzfristig ändern. Die tagesaktuellen Bestimmungen rund um Covid-19 finden Sie auf der Homepage Ihrer Vertretungsbehörde: [Österreichisches Außenministerium](#), [Auswärtiges Amt](#) bzw. [Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten](#). Welche Impfungen empfehlenswert sind, ist abhängig vom aktuellen Infektionsrisiko vor Ort, von der Art und Dauer der geplanten Reise, vom Gesundheitszustand, sowie dem eventuell noch vorhandenen Impfschutz des Reisenden. Im Einzelfall sind unterschiedlichste Aspekte zu berücksichtigen, es empfiehlt sich immer, rechtzeitig (etwa 8 Wochen) vor der Reise eine persönliche Reise-Gesundheits-Beratung bei einem reisemedizinisch erfahrenen Arzt oder Apotheker in Anspruch zu nehmen.

Informationen zu erforderlichen Reiseimpfungen erhalten Sie auch beim Öffentlichen Gesundheitsportal Österreichs bzw. bei den tropenmedizinischen Instituten. www.gesundheit.gv.at/leben/gesundheitsvorsorge/impfungen/reiseimpfungen

Klima/Reisezeit

Zu unseren Reisezeiten im Frühjahr und Herbst ist es überwiegend sonnig. Die Temperaturen sind angenehm, tagsüber hat es meist um die 25°C, morgens und abends ist es kühl - also ideales "Wanderwetter". In Lykien herrscht mediterranes Klima mit langen, heißen Sommern und milden, oft recht regenreichen Wintern. Zu unseren Reisezeiten ist das Niederschlagsrisiko gering. In den höheren Lagen des Taurusgebirges ist es natürlich kühler.

Rund ums liebe Geld

Währung

Offizielle Landeswährung ist die Türkische Lira (TRY). 1 EUR = ca. 6,3 Lira (Stand: Sep 2019)

Allgemein

Geld umtauschen sollte man am besten erst vor Ort. Obwohl auch hier Wechselgebühren anfallen, sind diese in Österreich höher als in der Türkei. Bargeld sollte man in den zahlreichen freien Wechselstuben (Döviz Bürosu) wechseln. Viele Bankautomaten akzeptieren EC- und Kreditkarten, sodass man auch auf diesem Wege jederzeit an Bargeld gelangen kann. Mit den gängigen Kreditkarten und auch mit Bargeld (Euro) kann in den meisten Hotels, Restaurants und Geschäften gezahlt werden. Über eventuelle Gebühren für einen Auslandseinsatz Ihrer EC- bzw. Kreditkarte informieren Sie sich bitte bei Ihrer Hausbank.



Trinkgeld

Aufmerksamen und guten Service werden sicherlich auch Sie gerne honorieren. Es ist üblich, wenn auch nicht verpflichtend, dem Reiseleiter und Fahrer am Ende einer Tour für gutes Service ein Trinkgeld zu geben. Eine angemessene Bezahlung unserer lokalen Guides und Partneragenturen gehört zu unseren Nachhaltigkeitsrichtlinien. Daher seien Sie sich bitte bewusst, dass das Trinkgeld keinen Lohn ersetzt.

Generelle Hinweise

Sprache:

Amtssprache ist Türkisch, aber auch Kurdisch, Griechisch und Arabisch sind öfter zu hören. Gerade in den Touristenzentren sind Englisch und Deutsch verbreitet.

Zeitunterschied:

In der Türkei herrscht seit 2016 dauerhaft die Sommerzeit. Daher gilt während der mittel-europäischen Sommerzeit MEZ +1, d.h. die Uhren müssen eine Stunde vorgestellt werden. Während unserer Winterzeit gilt MEZ +2, d.h. die Uhren müssen zwei Stunden vorgestellt werden.

Elektrischer Strom

Die Stromspannung beträgt 220 Volt, es werden keine Adapter benötigt.

Ausrüstung bei Wanderung:

Wie bei allen Wanderungen sollten Sie diese Sachen bei sich haben: Tagesrucksack, knöchelhohe Wanderschuhe, Wanderstöcke, (Regen-)Jacke, Sonnencreme, Sonnenbrille, Mütze, Wasser. Auf unsere Reise „Türkei – Lykischer Weg“ sollten Sie auch Ihre Badesachen mitbringen. Es kann sein, dass wir ein oder zwei Mal eine Badepause am Meer einlegen.

Versicherung

Mit einem vom österreichischen Sozialversicherungsträger ausgestellten, zwischenstaatlichen Betreuungsschein ist die Inanspruchnahme medizinischer Leistungen in staatlichen Spitälern der türkischen Sozialversicherung möglich. In privaten Kliniken sind Behandlungskosten sofort zu begleichen. Der Abschluss einer Reisekranken- und Unfallversicherung, die im Notfall auch einen Rettungsflug nach Hause abdeckt, wird dringend empfohlen.

Ein offenes Wort

Ein offenes Wort!

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung! ;-)

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unseren Reisetil:

Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft ihres Reiselandes. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein - das erfordert Eigenverantwortung und dass man sich vorab möglichst gut informiert. Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue“ im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?



Luxus und auch ein etwas höherer Reise-Preis resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, die möglichst landestypischen Quartiere, ein liebevoll ausgearbeitetes Programm mit einzigartigen und landestypischen Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere örtlich verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Eine gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels zu buchen, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste - unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere - diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlaubern spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind, vorzubereiten.

Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und ermüdende Reisetage geben.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle.

Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache.

Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, aber trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene



Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren“, wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?“

„Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?“

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Das große gemeinsame Interesse am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele, viele Freundschaften sind schon auf unseren Reisegruppen entstanden und auf unseren Reisen geht eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen - die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können - dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden. Wenn Sie Probleme nicht vor Ort gleich sagen, kann man Ihnen nicht helfen - und bitte verklagen Sie uns dann nicht ;-)

Hören Sie auf den Guide und behüten Sie ihn

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie - oft wird er auch zum guten Freund. Aber wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur und schaut auf seine Gruppe. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten – oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

Allgemeine und Besondere Reisebedingungen

[AGB und Standardinformationsblatt](#)



Ihr Kontakt

Tanja Ernst

+43 316 58 35 04 - 32

tanja.ernst@weltweitwandern.com

